

---

## Diesel so günstig wie noch nie in diesem Jahr

Der Mai war für Dieselfahrer der bislang günstigste Monat des Jahres. Nach ADAC-Angaben kostete ein Liter Diesel in den vergangenen 31 Tagen im Monatsmittel 1,586 Euro. Fahrer von Benzinern mussten für einen Liter Super E10 im Schnitt 1,786 Euro bezahlen. Der Preisunterschied von 20 Cent spiegelt damit annähernd die steuerliche Differenz zwischen den beiden Sorten wider, denn ein Liter Diesel wird im Vergleich zu Benzin um gut 20 Cent niedriger besteuert. Bis Mitte Februar war davon acht Monate lang nichts zu spüren gewesen und Diesel erstmals überhaupt teurer als Benzin.

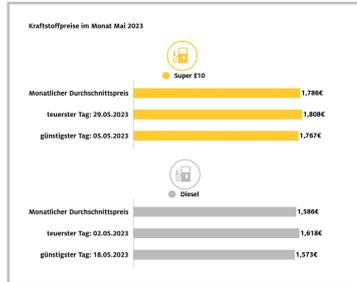
Der teuerste Tag war vergangenen Monat bei Benzin der 29. Mai, als ein Liter Super E10 im bundesweiten Schnitt 1,808 Euro kostete. Für die Dieselfahrer war der 2. Mai am teuersten. Der Preis für einen Liter lag laut ADAC bei 1,618 Euro. Am günstigsten konnte man Benzin am 5. Mai mit 1,767 Euro tanken. Der Diesel war am 18. Mai mit 1,573 Euro nicht nur auf dem niedrigsten Stand des Monats, sondern auch im bisherigen Jahresverlauf.

Insgesamt fielen die Preisbewegungen im Mai eher schwach aus und entsprachen damit auch weitgehend den geringen Preisschwankungen beim Rohöl. Zwischen dem teuersten und dem günstigsten Tag lagen bei Benzin nur 4,1 Cent, bei Diesel waren es 4,5 Cent. Ein ähnliches Bild zeigt auch der Blick auf die Preisschwankungen bei Rohöl (Sorte Brent) bei Barrel-Preisen zwischen 72 und 78 US-Dollar.

Der ADAC empfiehlt Kraftfahrern, nach Möglichkeit abends zu tanken. Auswertungen zeigen, dass Tanken zwischen 18 und 22 am günstigsten ist. Wer morgens an die Zapfsäule fährt, zahlt wesentlich mehr für den Liter. (aum)

---

## Bilder zum Artikel



Die durchschnittlichen Kraftstoffpreise im Mai 2023.

Foto: Autoren-Union Mobilität/ADAC

---